

NEWSLETTER FRÜHE HILFEN

Nr. 4/2020 (Dezember 2020)



Sehr geehrte Netzwerkpartner*innen und Kolleg*innen,

es ist schön zu sehen, dass viele Angebote trotz des erneuten Lockdowns weiterlaufen können. Es gilt nun mit unserem veränderten Alltag zu leben und das **Beste daraus zu machen**. Stehen bleiben können und dürfen wir nicht. Frauen und Männer werden auch weiterhin Eltern und benötigen ein Netz aus Angeboten, in das sie fallen können.

Ich wünsche Euch/Ihnen eine **gesegnete, besinnliche und erholsame Weihnachtszeit** mit Pausen und Möglichkeiten zum Durchatmen, reflektieren und Kraft tanken.

Die **Hoffnung** bleibt, dass wir die Pandemie nach und nach hinter uns lassen können und die Kontaktbeschränkungen, die unser aller Arbeit bestimmen, schon bald der Vergangenheit angehören dürfen.

Viel Freude beim Lesen und Entdecken
Birte Neitzel (Koordination Frühe Hilfen)

INHALTSVERZEICHNIS

1. DAS NETZWERK FRÜHE HILFEN.....	1
Weltwoche der Geburt im Mai 2021 in Wolfsburg.....	2
Padlet als digitale Pinnwand/Protokoll:.....	2
Wie geht es weiter:.....	2
Informationsseminar HowOnlearn.....	2
2. BERICHTE AUS DEM NETZWERK FRÜHE HILFEN.....	3
Die Fabi ist auch im Lock-Down-Light geöffnet.....	3
Abschluss Stadtteilmütherschulung 2020.....	4
Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder am 13.12.2020.....	4
GemeinsamWachsen in Zeiten von Corona.....	5
Welt-Frühgeborenen Tag.....	6
3. FRÜHE HILFEN KOMMUNAL.....	6
Familienpaten als freiwilliges Engagement in den Frühen Hilfen.....	6

25 Jahre DELFI®	8
Themen der Frühen Hilfen in den sozialen Netzwerken.....	6
Netzwerk Gesund ins Leben.....	7
Fabi Wolfsburg.....	7
3. NETZWERKPARTNER*INNEN UNTER DER LUPE	8
Familienpatenprojekt und Wunschgroßeltern.....	8
4. AUSBLICK... DAS KOMMT IM NÄCHSTEN NEWSLETTER.....	9

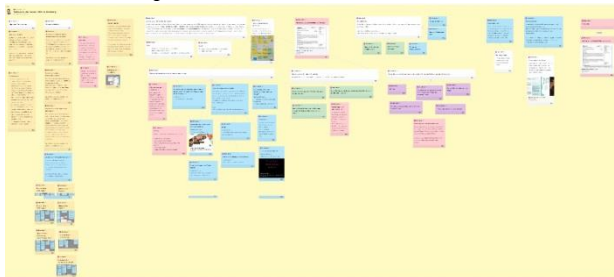
1. DAS NETZWERK FRÜHE HILFEN

(Diese Rubrik enthält Berichte über Netzwerkaktivitäten).

Weltwoche der Geburt im Mai 2021 in Wolfsburg

Regulär findet jedes Jahr im Mai die Weltwoche der Geburt statt (der genaue Termin für 2021 steht noch nicht fest). In dieser Zeit soll u.a mit verschiedenen Aktionen ganz besonders auf das **Thema Geburt und die erste Zeit mit dem Baby aufmerksam gemacht werden**. Es sollen in dieser Zeit in Wolfsburg zahlreiche **Angebote und Veranstaltungen für Eltern, Fachkräfte sowie weitere Interessierte** stattfinden. Hierzu hat sich bereits eine Planungsgruppe gebildet, die im September erste Ideen gesammelt hat.

Padlet als digitale Pinnwand/Protokoll:



Alle Ideen und Planungen zu dieser Veranstaltung finden sich mittlerweile auf einem Padlet wieder. **Es ist interaktiv und kann von jedem Teilnehmenden angesehen und bearbeitet** werden. Es ist eine digitale Form um weiterzuarbeiten, bestehendes auszuarbeiten und zu ergänzen. Es ist auch so etwas wie ein immer aktuelles Protokoll.

Wie geht es weiter:

Der nächste Besprechungstermin wird am **16.12.2020 von 14:00 – 16:00Uhr via Zoom** stattfinden.

Wer an einer Mitarbeit oder weiteren Informationen interessiert ist, ist herzlich eingeladen sich zu beteiligen und mitzuwirken.

Um in den Verteiler mitaufgenommen zu werden, eine Einladung zum Zoom-Meeting oder einen Zugriff auf das Padlet zu erhalten, Kontakt an: birte.neitzel@stadt.wolfsburg.de

BN

Informationsseminar „How to Onlearn“



Im November 2020 hat ein interaktives Online Informationsseminar zum Thema **digitale Formate in der Bildungsarbeit** per Videokonferenz stattgefunden.

Die Veranstaltung hat sich ganz konkret an das Netzwerk Frühe Hilfen Wolfsburg gerichtet. Gemeinsam wurde sich darüber informiert, welche (interaktiven) Möglichkeiten es gibt, Mütter und Väter zu relevanten Themen online zu erreichen, zu informieren, zu begleiten oder zum Beispiel zu schulen.

Durchgeführt wurde das Seminar von Cornelius Scheier (Koop-Konzepte) Er nutzt seit Jahren digitale Tools in der seiner Bildungsarbeit und hat diese professionalisiert und mit interaktiven Onlinetools erweitert.

Das Einführungstraining zu diesem Thema kann kostenlos unter folgendem Link gebucht werden.
<https://koop-konzepte.de/trainings/onlearnmoeglichkeiten/>

Kontakt: Cornelius Scheier, info@koop-konzepte.de, Tel. 05337 88 23 693

Quelle: Screenshot <https://koop-konzepte.de/trainings/onlearnmoeglichkeiten/>, Stand: 07.12.2020, 16:37Uhr

BN

2. BERICHTE AUS DEM NETZWERK FRÜHE HILFEN

(Welche Angebote gibt es? Welche Angebote sind neu? Was ist gut zu wissen? Was hat sich verändert? Die Rubrik gibt einen Einblick in die aktive Landschaft der Frühen Hilfen in Wolfsburg).

Die Fabi ist auch im Lock-Down-Light geöffnet



Begegnung. Beratung. Bildung
Ev. Familienbildungsstätte Wolfsburg

Wir freuen uns, dass wir dieses Mal **weiterhin für die Familien da sein können**. Als Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe dürfen viele unserer Angebote dieses Mal weiter stattfinden. Insbesondere Familien mit Kindern unter einem Jahr freuen sich, dass sie weiterhin in die **DELFI® Kurse** kommen können. Wir spüren hier eine große **Dankbarkeit**, dankbar dafür sich über Themen austauschen, die ja trotz Corona da sind. Dankbar, einen Ort zu haben, an dem die Kleinen sich mal auspowern können. Dankbar, Tipps zu erhalten.

Die Familien berichten, wie sie in der Pandemie ihre Kinder auf die Welt gebracht haben, alles war anders, als sie es sich vorher vorgestellt haben. Die Freude, die man so gerne teilen möchte, es aber nicht darf. Es wird deutlich, dass neben den „normalen“ Themen, die Eltern in der frühen Zeit beschäftigen, neue hinzukommen.

Wir haben seit September auch **online Angebote** für frisch gebackene Eltern im Angebot, um auch hier eine Möglichkeit des Austauschs anzubieten. Diese Kurse wurden bisher allerdings noch nicht gebucht.

Eine große Nachfrage besteht momentan bei den **outdoor Angeboten**. „*Wir erobern den Wald*“ ist ein Angebot, bei dem sich eine Waldpädagogin gemeinsam mit den Familien (für Eltern mit Kindern ab 12 Monaten) auf den Weg in den Wald macht, um dort die Natur zu erkunden. Weitere Infos und die Möglichkeit sich anzumelden, finden Sie **hier**. Da wir momentan keine offenen Gruppen anbieten dürfen, ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.



Kursname	Datum	Uhrzeit	Status
DELFI® Kurs	08.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	09.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	10.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	11.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	12.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	13.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	14.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	15.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	16.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	17.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	18.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	19.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	20.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	21.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	22.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	23.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	24.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	25.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	26.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	27.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	28.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	29.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	30.12.2020	10:00-11:30	gebucht
DELFI® Kurs	31.12.2020	10:00-11:30	gebucht

Wir hoffen, dass wir auch mit dem **outdoor Fitness Kurs** für Mütter ab Januar wieder starten dürfen. Ein Ganzkörpertrainingsprogramm an der frischen Luft und das Beste daran ist, dass die Kinder im Kinderwagen dabei sein können.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

Jacqueline Neumann
Geschäftsbereichsleitung Familie
05361-8933323
J.neumann@fabi-wolfsburg.de

JN

Abschluss Stadtteilmüterschulung 2020

Auch in diesem Jahr hat eine Stadtteilmüterschulung stattgefunden. Eine große Abschlussfeier mit vielen Gästen, ländertypischen Köstlichkeiten, Vorstellung der Schulungsinhalte und der Stadtteilmütter mit ihren vielfältigen Kompetenzen sowie einer Zertifikatsübergabe, konnte in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Herr Mohrs als Oberbürgermeister sowie Frau Bothe als Dezernentin für Jugend, Bildung und Integration haben anstatt dessen Videobotschaften aufgenommen. Sie können [→ HIER ←](#) angesehen werden.



Wer mehr zur Schulung von Stadtteilmüttern erfahren möchte, kann sich auf der neu gestalteten und informativen Internetseite des Angebotes umsehen:

www.wolfsburg.de/leben/familie/stadtteilmuetter

Der neue Schulungsjahrgang für 2021 startet im Januar.

Das Angebot war zudem ausführlich Thema im [Newsletter Frühe Hilfen 03/2107](#) ;-)

BN

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder am 13.12.2020

In diesem Jahr wird der Gedenktag für verstorbene Kinder als **Wandelgottesdienst** unter dem Motto „In **Verbindung bleiben**“ gefeiert.

Alle Menschen, die um ein kleines oder erwachsenes Kind trauern, sind am **13.12.2020 von 16:00 – 18:00Uhr** eingeladen für eine Viertelstunde in die [Heilig-Geist-Kirche](#) zu kommen. Es ist möglich jederzeit zu kommen und wieder zu gehen. Die Besucher*innen werden bei Livemusik, Kerzenlicht und hoffnungsvollen Bildern in der Kirche empfangen. Zudem werden diese durch ein Stück Regenbogen und einen „Gottesdienst to go“ zum Selberfeiern für Zuhause beschenkt.

Ein besonderes Hygienekonzept wird eingehalten.



Veranstalter:

Ev. Klinikseelsorge Wolfsburg, Hospizarbeit Region Wolfsburg e.V., Trostinsel, HEIDI Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Wolfsburg, Kinderklinik Wolfsburg, Ev.-luth. Lukas-Gemeinde Wolfsburg, Kath. Kirchengemeinde Christophorus Wolfsburg, Trauerbewältigungsgruppe Sternenkinder Wolfsburg.



HS/BN

GemeinsamWachsen in Zeiten von Corona

GemeinsamWachsen in Zeiten von Corona – wie laufen die Eltern – Kind Gruppen während der Pandemie?

Ein Gespräch mit dem GemeinsamWachsen Team des [Paulus Kinder- und Familienzentrums](#) gibt Einblicke:

Stadtteilmutter:

„Immer wieder fragen mich Frauen aus dem Stadtteil nach der GWG-Gruppe. Dann sage ich, dass sie kommen sollen und sich anmelden müssen. Aber dann kommen sie nicht.“

Beratungsfachkraft:

„Wir merken, dass der Bedarf der Eltern nach Austausch und Ansprechpartnern für ihre Themen sehr, sehr groß ist. Viele berichten von ihrem Alltag und wie er sich durch Corona verändert hat. Unsere Aufgabe im Moment ist mehr denn je sehr individuell auf die einzelnen Themen und Fragen der Eltern einzugehen und einfach verlässlich jede Woche da zu sein. Die Themen sind breit und vielfältig: angefangen von Erziehungsthemen wie schlafen oder essen bis hin zu den persönlichen Belastungssituationen und mangelnden Möglichkeiten des Austausches. Die Wichtigkeit der Gruppe ist in der Zeit der Pandemie noch mal gewachsen.“



Pädagogische Fachkraft aus dem Familienzentrum:

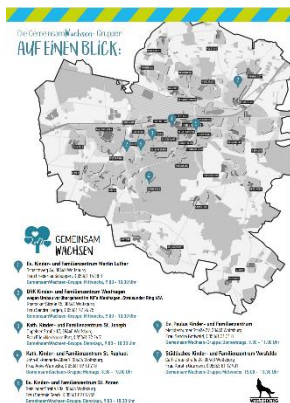
„GemeinsamWachsen in Corona Zeiten bedeutet die Anpassung des eigentlichen Konzeptes an die neuen Bedarfe und völlig neuen Rahmenbedingungen. Das Arbeiten in den sehr kleinen Gruppen ist einerseits sehr intensiv und individuell andererseits fehlt der niederschwellige Austausch der Eltern untereinander sehr. Wir wägen ständig ab zwischen den Ritualen und Qualitätsbausteinen des Konzeptes und dem spontanen Anpassen an die neue Situation und Themen.“



Koordinatorin:

GemeinsamWachsen während der Pandemie bedeutete zuerst die Erarbeitung eines Hygienekonzeptes und die Abstimmung von Grundsätzen wie die Gruppe überhaupt wieder stattfinden kann und das unter allen Familienzentren, die GemeinsamWachsen – Gruppen anbieten.

GWG und Corona bedeutet darüber hinaus, den Verlust der Niedrigschwelligkeit für die Eltern. Die verbindliche Anmeldung stellt für bestimmte Zielgruppen eine große Herausforderung dar und hebt die Offenheit der Gruppe auf. Die damit verbundene „Willkommenskultur“ ist schwieriger in der Umsetzung. Auch die Organisation der Gruppentreffen ist komplexer und bindet mehr Zeit. Die Anmeldezahlen variieren sehr stark. Die Gruppe bietet zurzeit 5 Elternteilen mit ihren Kindern Platz. Manchmal wollen bis zu 20 Familien dabei sein und landen dann auf einer Warteliste – manchmal melden sich nur drei Familien an. Alles in allem sind die GemeinsamWachsen – Gruppen in den Wolfsburger Familienzentren ein unerlässlicher und verlässlicher Ort für Familien in der Corona-Zeit und oftmals der einzige Außenkontakt.“



Weitere Informationen zu den GemeinsamWachsen Gruppen in Wolfsburg mit Kontaktdaten finden Sie [→ HIER ←](#)

SG

Welt-Frühgeborenen Tag



Liebe Netzwerk-KollegInnen,

die Neonatologie der Kinderklinik des Klinikum Wolfsburg feierte dieses Jahr mit!

Vielleicht haben Sie es schon aus den regionalen Zeitungen oder Medien erfahren, dass wir am 17.11.2020 den Welt-Frühgeborenen-Tag gefeiert haben.

Jedes zehnte Neugeborene kommt zu früh zur Welt und muss auf einer neonatologischen Station medizinisch versorgt

werden.

Eltern von Frühgeborenen müssen meist völlig **unerwartet** und auch **unvorbereitet** in ihre Elternrolle schlüpfen. Das Elternsein für ein zu früh geborenes Kind, welches oft unter einem Kilogramm Geburtsgewicht hat und von medizinischen Geräten und Personal umringt ist, ist eine **belastende und herausfordernde Situation**.

Unter dem Motto „**purple for preemies**“ (lila für Frühchen) wird auf der ganzen Welt immer am 17. November auf das Thema aufmerksam gemacht. Betroffene Eltern berichten von einem besonderen Gefühl der **Gemeinschaft und Stolz auf ihre Kinder** an diesem Tag.

Unsere Chefärztin Prof. Dr. med. Jacqueline Bauer hat in diesem Jahr initiiert, dass das **Klinikum Wolfsburg** sowie auch die **Autotürme der Autostadt Wolfsburg** in lila bestrahlt werden.

Auf Station wurde am besagten Dienstag lila **Stationskleidung** getragen, die Station **geschmückt** und jeder aktuell stationäre Säugling erhielt ein kleines **Geschenkpaket** welches u.a. gestrickte lila Socken enthielt.

Fotos: Klinikum Wolfsburg



SB

3. FRÜHE HILFEN KOMMUNAL

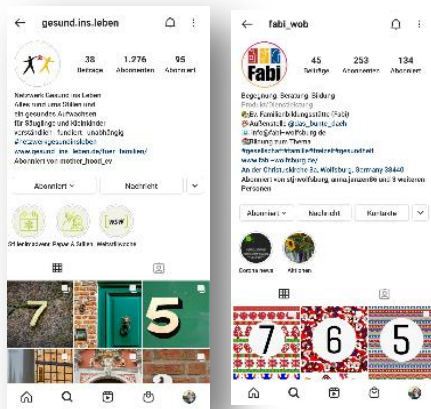
(Ziel ist es auch ein Einblick in Bundesaktivitäten zu erhalten und Informationen, die auch für die Arbeit in Wolfsburg interessant sein können. Hierzu gehören Projektausschreibungen oder auch der Hinweis auf gute Materialien und Kampagnen).

Themen der Frühen Hilfen in den sozialen Netzwerken



Nahezu alle Themen der Frühen Hilfen sind auch auf der **professionellen Ebene** breit in den Sozialen Netzwerken vertreten. Ganz interaktiv wird hier in Kontakt getreten, niedrigschwellig informiert und eine Beteiligungsplattform gegeben. Das was mich als Mutter oder Vater beschäftigt, kann ich auch fachlich fundiert im Internet finden. Das Handy ist immer dabei und ansprechende Informationen gelangen mit einem Blick ins Auge und in den Kopf.

Auch für Fachkräfte lohnt sich hier der Blick über den Tellerrand und sich über diese Kanäle zu informieren und auf dem Laufenden zu halten sowie das eigene Wissen zu erweitern. Zwei tolle Instagram-Accounts sollen hier stellvertretend vorgestellt werden, um Lust darauf zu machen, sich Online auf die Suche zu machen:



[Netzwerk Gesund ins Leben](#)

Hier geht es rund ums Stillen und ein gesundes Aufwachsen für Säuglinge und Kleinkinder. Besonders das Thema Stillen hat hier in den vergangenen Wochen Raum eingenommen. Hierbei ging es unter anderem um Ernährung während der Stillzeit, das Stillen in der Öffentlichkeit sowie auch darum wie Väter eine gute Stillbeziehung unterstützen können.

[Fabi Wolfsburg](#)

Auf diesem Account gibt die Familienbildungsstätte Wolfsburg einen übersichtlichen Einblick in die derzeit stattfindenden Kursangebote, über aktuelle Themen und Veranstaltungen.

Gibt es weitere Accounts, die empfehlenswert sind? Was ist euch/Ihnen ins Auge gesprungen? Schicken Sie es gerne an birte.neitzel@stadt.wolfsburg.de

BN

Quelle: Piktogram Office Online und Screenshot Infoseite Instagram beider Accounts, Stand: 07.12.2020, 11:00Uhr

Familienpaten als freiwilliges Engagement in den Frühen Hilfen



Anlässlich des Internationalen Tags des Ehrenamtes am 5. Dezember weist das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) über unterschiedliche Wege auf die **Bedeutung von Familienpatenschaften** hin. Familienpatenschaften gibt es in 60 Prozent der befragten Kommunen mit Freiwilligenangeboten, auch in der Corona-Zeit laufen diese weiter. Familienpatenschaften können jungen Eltern kleine Auszeiten verschaffen. Geschulte Freiwillige entlasten Familien mit praktischer Unterstützung.

In **Wolfsburg** werden diese über den **Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg e.V.** vermittelt. Im Kapitel „Unter der Lupe“ wird über diese wertvolle Arbeit ausführlich berichtet und darauf aufmerksam gemacht.

Weiterführende Informationen zu Familienpatenschaften und der Freiwilligenarbeit stellt das NZFH unter folgenden Internetseiten zur Verfügung:

[Freiwilligenarbeit und Familienpatenschaften](#) (u.a. Informationen, Impulspapiere, Projekte, Materialien, Pressemitteilungen, Publikationen). Link zum NZFH

[Familienpatenschaften](#) (Informationen für Eltern und Fachkräfte)

Link zur Seite www.elternseininfo.de

BN

Bildquelle: Screenshot Internetseite: <https://www.elternsein.info/fruehe-hilfen/was-sind-fruehe-hilfen/familienpatenschaften/>, Stand: 08.12.2020, 12:16Uhr

25 Jahre DELFI®



DELFI® steht für **D**enken, **E**ntwickeln, **L**ieben, **F**ühlen, **I**ndividuell und ist ein Konzept und Kursangebot evangelischer Familienbildung für die deutschlandweite Begleitung von Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr. DELFI® ist für Babys ab der sechsten Lebenswoche geeignet. Ziel der Kurse ist es, die individuelle **Bewegungs- und Sinnesentwicklung** des Kindes durch

altersgerechte Spiel- und Wahrnehmungsanregungen zu unterstützen.

In den Kursen geht es aber auch darum Müttern und Vätern Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten sowie Sicherheit im Umgang mit dem Baby zu vermitteln. Dieses geschieht auch über Austausch zu aktuellen Elternthemen.

Weitere Informationen zu DELFI®: <http://www.delfi-online.de/>

In Wolfsburg bietet die Fabi DELFI® Kurse an.
Diese **finden** auch in der aktuellen Situation **statt**.



Infos zum **Angebot in Wolfsburg**: <https://www.fabi-wolfsburg.de/delfir>

Kursbuchung: <https://www.fabi-wolfsburg.de/programm/mit-kindern-leben-0-12-monate>

Quelle: <https://www.fabi-wolfsburg.de/delfir>

BN

3. NETZWERKPARTNER*INNEN UNTER DER LUPE

(Diese Rubrik bietet Netzwerkpartnern eine **Plattform** ihre Angebote oder ihr Handlungsfeld **etwas intensiver vorzustellen** und über die Inhalte und die Aufträge zu berichten.)

Familienpatenprojekt und Wunschgroßeltern

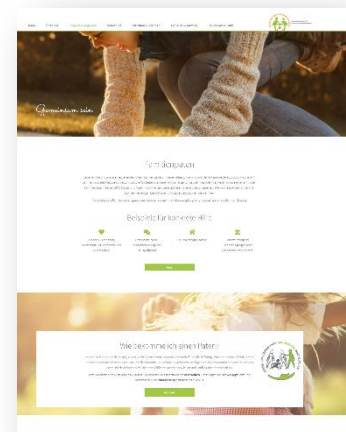


Der [Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg e.V.](https://www.kjw.de/) bietet niedrigschwellige Angebote und Hilfen für Familien, die in dieser Rubrik unter die Lupe genommen und vorgestellt werden sollen.

Kooperationspartner des Deutschen Kinderhilfswerk e.V.

Familienpaten

Jede Familie und alle alleinerziehenden Eltern kennen Zeiten, in denen alles zu viel wird und der Alltag eine Belastung ist. Häufig fehlt dann ein soziales Netzwerk, wie zum Beispiel Großeltern, andere Familienangehörige oder Freunde. Hier helfen unsere ehrenamtlichen Familienpaten, die seit 2006 Mütter und Väter in **schwierigen Lebensphasen unterstützend begleiten**. Die konkrete Arbeit richtet sich nach den jeweiligen Bedürfnissen und Lebenssituationen der Familien. Wir suchen die Familienpaten gezielt aus, bereiten sie auf ihre Arbeit sorgfältig vor und qualifizieren sie für ihren Einsatz



Beispiele für konkrete Hilfe:

- Zuhören, Zeit haben, Wertschätzung vermitteln und Mut machen
- Unterstützung bei Kinderbetreuung und Hausaufgaben
- Haushaltsorganisation
- Unterstützung bei Behördengängen und Gesprächen mit Lehrern

Wunschgroßeltern

Es gibt viele junge Familien ohne eine verlässliche **Bezugs- und Vertrauensperson** in der Nähe wie z. B. die Großeltern, die sie kurzfristig oder regelmäßig unterstützen können.

Als Wunschgroßeltern können Sie durch folgende Aufgaben die Eltern bzw. den Elternteil entlasten und unterstützen:

- Fragen zur Erziehung
- den Kindern Zeit, Aufmerksamkeit und Zuwendung schenken
- Kinder betreuen, wenn der Elternteil z. B. einen Arzttermin hat oder krank ist
- Kuchen und Plätzchen backen oder gemeinsam kochen
- Kind im Krankheitsfall betreuen
- spazieren gehen und spielen

Bildungspaten in Westhagen

Manche Grundschul Kinder benötigen etwas mehr Unterstützung, und manchmal können ihre Mütter und Väter einfach nicht genügend Zeit aufbringen, um mit ihren Kindern zu üben und zu lernen.

Unser Verein möchte hier helfen, diesen Kindern bessere Chancen für eine gute, erfolgreiche und selbstständige Zukunft zu ermöglichen.

Wenn Sie Lust haben, können Sie sich hier gerne in der Bildungsunterstützung engagieren, zum Beispiel in den folgenden Bereichen:

- Hausaufgabenhilfe und Nachhilfe
- Mit den Kindern lesen, schreiben und rechnen üben
- Selbstvertrauen aufbauen
- Neue Perspektiven und soziale Fähigkeiten entwickeln

Weitere Informationen über das Themen- und Aufgabenspektrum des Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg e.V. findet sich auf der Internetseite. Bei Bedarf werden gerne weitere Informationen gegeben und ausführlich über die Arbeit informiert.

<https://www.kjs-wolfsburg.de/>

JE

Bildquelle: Screenshot [www.https://www.kjs-wolfsburg.de/projekte-und-angebote/familienpaten/](https://www.kjs-wolfsburg.de/projekte-und-angebote/familienpaten/), Stand: 08.12.2020, 12:20Uhr

4. AUSBLICK... DAS KOMMT IM NÄCHSTEN NEWSLETTER

Das Arbeitsfeld der Frühen Hilfen ist in Bewegung. Bitte schicken Sie mir Ihre Informationen auch für den kommenden Newsletter **jederzeit zu** (*Erscheinungstermin wird voraus. vor den Osterferien sein*).

Der Newsletter ist eine gute Möglichkeit um breit über neue und bestehende Angebote sowie Neuerungen innerhalb der Institution zu berichten und darüber zu Netzwerken.

Ich freue mich sehr auf Ihre/eure Beiträge und danke für die Mitarbeit.

Birte Neitzel (Koordination Frühe Hilfen)

Fotos: S.1/Einleitung ©Birte Neitzel, ansonsten direkt gekennzeichnet

Autor*innen der Texte:

BN: Birte Neitzel

HS: Heidrun Schäfer (Ev. Klinikseelsorge, Klinikum Wolfsburg)

JN: Jacqueline Neumann (Geschäftsbereichsleitung Familie, Fabi Wolfsburg)

SG: Sandra Gottwald (Koordination Paulus Kinder- und Familienzentrum)

SB: Samantha Bremer (M.Sc. Psych.) Psychosoziale Elternbegleitung,

Perinatalzentrum Level 1, Klinikum Wolfsburg

JE: Jürgen Ebbecke (Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg e.V.)

Stadt Wolfsburg
Geschäftsbereich Jugend, Abt. Prävention
Koordination Frühe Hilfen
Birte Neitzel
Seilerstraße 3, 38440 Wolfsburg
Tel. 0151 – 54648107 oder 05361- 28 1479